



NLP-Kongress 2018

Titel: Liebe leben, haben oder sein

Liebe ist was uns trägt, motiviert, anspornt und verbindet, was uns schützt und uns unsere eigenen Grenzen überschreiten lässt: Die Liebe zu Dingen, Ideen und Projekten, zu unserem Umfeld, unserem Unternehmen oder Nachbarn, zu unseren Nächsten, zu unseren Liebsten und Menschen, die wir gar nicht kennen, und nicht zuletzt auch zu uns selbst. Häufig ist sie sichtbar, indem was und wie wir etwas tun. Oft versteckt sie sich auch unter anderen Namen: Achtsamkeit, Empathie, Engagement, Hilfsbereitschaft, Glauben, Solidarität, Leistungsbereitschaft Begeisterung.

Liebe ist der größte Motivator, berührt und verbindet, körperlich, geistig, sozial und spirituell. Sie begleitete die Welt des NLP von Anfang an: im Versuch sich und anderen zu helfen, besser mit sich und seinen unterschiedlichen Bedürfnissen klar zu kommen, besser mit anderen zu kommunizieren, besser mit seinem Umfeld zurecht zu kommen, im Versuch Dinge, Ideen und Beziehungen, die uns wichtig sind, wiederzuentdecken, besser in dem zu werden, wie wir sind, wie wir leben und arbeiten, besser in dem zu werden, was und wie wir es tun.

Liebe zeigt sich im Respekt vor der Einzigartigkeit jedes Menschen, in der Wertschätzung seiner ihm eigentümlichen Möglichkeiten, im Aufnehmen seiner Art zu kommunizieren und im Nach-Modellieren besonders erfolgreicher Formen, Dinge zu tun, im Teilen von Wissen und Verbessern von Möglichkeiten und nicht zuletzt auch im Entwickeln neuer Alternativen, für sich, fuer andere, fuer neue Arten des Vorgehens oder der Gemeinschaft.

Kaum ein Ort ist geeigneter hierfür als Hamburg, das mit seinem Hafen, seinem Waren- und Gedankenaustausch seit Jahrhunderten fuer Freiheit, Toleranz und Wagemut, den Aufbruch zu neuen Ufern und für Kontinente übergreifende Verbindungen steht.

Wir erwarten einen spannenden und vielseitigen Kongress, dessen Themenspektrum durch Keynotes des renommierten Philosophen Wilhelm Schmid und der innovativen Therapeutin Maja Storch eröffnet wird.